

Beschlussvorlage öffentlich

Federführendes Amt Sozialamt	Nr. 214/2023
--	------------------------

Betreff:

Vorbereitung von Entscheidungen im Rahmen der Haushaltsplanberatungen - Beratung des Budgets des Sozialamtes und des Gesundheitsamtes für das Jahr 2024

Beratungsfolge	Termin
----------------	--------

Ausschuss für Soziales und Gesundheit Berichterstattung: Frau Dr. Anna Arizzi Rusche	23.11.2023
--	------------

Finanzielle Auswirkungen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Falls ja:		
Im Haushaltsplan vorgesehen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Produkt	Nr.	Bez.
Ergebnisplanposition oder Investition	Nr.	Bez.
Betrag a) für den Zweck veranschlagt und b) nunmehr erforderlich	a) EUR b) EUR	
1) Investitionsauszahl./einmalige Aufwendungen:	2) Lfd. Aufwendungen (einschl. Abschreibungen) jährlich:	
insgesamt: EUR	insgesamt: EUR	
Beteiligung Dritter: EUR	Beteiligung Dritter: EUR	
Belastung Kreis Warendorf: EUR	Belastung Kreis Warendorf: EUR	

Beschlussvorschlag:

Dem Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Jahr 2024 wird zugestimmt, soweit die Zuständigkeit des Ausschusses für Soziales und Gesundheit gegeben ist.

Erläuterungen:

Grundlage der Beratung ist der Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2024, den der Landrat in der Sitzung des Kreistages am 20.10.2023 eingebracht hat.

Gemäß § 41 Abs. 1 der Kreisordnung in Verbindung mit § 7 Abs. 1 der Hauptsatzung des Kreises Warendorf obliegt dem Ausschuss für Soziales und Gesundheit auch die Vorbereitung der Beschlussfassung des Kreistages über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan.

Es sind die Seiten aus dem Budget

- des Sozialamtes im Produktbereich 05, Produktgruppen 0501 und 0503 bis 0504 (Seiten 247 – 260 und 279 – 307)
- des Gesundheitsamtes im Produktbereich 05, Produktgruppe 0508 (Seite 308 – 312) sowie im Produktbereich 07, Produktgruppe 0701 (Seiten 361 – 380)

zu beraten.

Da die Leistungen nach dem SGB XII einen Schwerpunkt des Kreishaushaltes darstellen, wird ergänzend auf den Vorbericht, Seiten V8, V27, V29 - V30 und V77 – V93 hingewiesen.

Inzwischen haben sich durch aktualisierte Prognosen Änderungen zum Haushaltsplanentwurf ergeben, die den beigefügten Änderungslisten entnommen werden können.

Es sind zudem folgende Anträge zum Haushalt eingegangen:

➤ Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 30.10.2023

- Zu Seite 377 ff. (Produkt 070140, Pos. 15 „Transferaufwendungen“):
 - Antrag der Innosozial GmbH auf einen Zuschuss für ein Psychosoziales Traumazentrum für Flüchtlinge
 - Antrag des Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Münsterland e.V. auf einen Zuschuss für das Angebot des ASB Hebammenmobil

- Zu Seite 259 ff. (Produkt 050130, Pos. 15 „Transferaufwendungen“):

Antrag von DER PARITÄTISCHE auf Erhöhung des Zuschusses der Selbsthilfe-Kontaktstelle

- Zu Seite 368 ff. (Produkt 070140, Pos. 15 „Transferaufwendungen“):

Antrag des Arbeitskreises Jugend- und Drogenberatung im Kreis Warendorf e.V. auf Erhöhung des Förderbetrages für die Drogenberatung und Suchtprävention

- Zu Seite 373 ff. (Produkt 070130, Pos. 15 „Transferaufwendungen“):

Antrag der Evangelischen Frauenhilfe in Westfalen e.V. auf anteilige Finanzierung der Prostituiertenberatungsstelle TAMAR

- Antrag der Kreistagsfraktion FWG Kreis Warendorf e.V. vom 31.10.2023

- Zu Seite 377 ff. (Produkt 070140, Pos. 15 „Transferaufwendungen“):

Das Psychosoziale Traumazentrum für Flüchtlinge erhält einen Zuschuss von 25.000 €.

- Antrag der Kreistagsfraktion FWG Kreis Warendorf e.V. vom 05.11.2023

- Zu Seite V 87 (Vorbericht zu „Projekt: Aufsuchende Seniorenberatung“):

Die Angabe zur Anzahl der Pflegebedürftigen wird überprüft und korrigiert.

Anlagen:

Änderungsliste Ämter 50 und 53 -Ergebnisplan-

Änderungsliste Kennzahlen

Antrag Kreistagsfraktion Bündnis 90 Die Grünen vom 30.10.2023

Antrag Kreistagsfraktion FWG vom 31.10.2023

Antrag_Innosozial gGmbH vom 29.06.2023

Antrag_Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Münsterland e.V vom 29.06.2023

Antrag_DER PARITÄTISCHE vom 21.08.2023

Antrag_Arbeitskreis Jugend- und Drogenberatung vom 05.09.2023

Antrag_Ev. Frauenhilfe in Westfalen e. V. vom 28.09.2023

Antrag Kreistagsfraktion FWG vom 05.11.2023